

# Programmieren II: Java

## 3. Praktikum (Abgabe 7. Juni, 24 Uhr)

Auer, Hanel, Jürgensen, Lehner, Riemenschneider



## Lernziele

Aufgabe 1: Password-Checker

Aufgabe 2: World Jumble

Aufgabe 3: Median

Aufgabe 4: Magische Quadrate

# Inhalt

## Hinweise zum Praktikum

# Hinweise zum Praktikum

- ▶ **Abgabetermin** dieses Praktikums: **Abgabe 7. Juni, 24 Uhr**
- ▶ Sie dürfen die Aufgaben **alleine** oder zu **zweit** abgeben
- ▶ **Kennzeichnen** Sie Ihre Abgabe entsprechend mit Ihren Namen
- ▶ Sie müssen **4 der 5** Praktika bestehen
- ▶ **Kommentieren** Sie Ihren Code
  - ▶ Jede **Methode** (wenn nicht vorgegeben)
  - ▶ **Wichtige** Anweisungen/Code-Blöcke
  - ▶ **Nicht kommentierter** Code führt zu **Nichtbestehen**
- ▶ Bestehen Sie eine Abgabe **nicht** haben Sie einen **zweiten Versuch**, in dem Sie Ihre Abgabe **verbessern müssen**
- ▶ **Wichtig**
  - ▶ Sie sind einer **Praktikumsgruppe** zugewiesen, **nur** in dieser werden Ihre Abgaben **akzeptiert**
  - ▶ Beachten Sie dazu die Hinweise auf der **Moodle-Kursseite**

# Inhalt

## Lernziele

## Willkommen zum 3. Praktikum!

### Lernziele

- ▶ **Strings:** arbeiten mit Strings, Zeichen und StringBuilder
- ▶ **Varargs**
- ▶ **Arrays:** erstellen und zugreifen

# Inhalt

## Aufgabe 1: Password-Checker

# Password-Checker

- Schwierigkeitsgrad: leicht



# Password-Checker

- ▶ Schwierigkeitsgrad: leicht
- ▶ Implementieren Sie in einer Klasse PasswordChecker die Methode

```
public static boolean check(String password);
```

mit:

# Password-Checker

- ▶ Schwierigkeitsgrad: leicht
- ▶ Implementieren Sie in einer Klasse PasswordChecker die Methode

```
public static boolean check(String password);
```

mit:

- ▶ Die Methode soll die **Eignung** des übergebenen Strings als **Password prüfen**:

# Password-Checker

- ▶ Schwierigkeitsgrad: leicht
- ▶ Implementieren Sie in einer Klasse PasswordChecker die Methode

```
public static boolean check(String password);
```

mit:

- ▶ Die Methode soll die **Eignung** des übergebenen Strings als **Password prüfen**:
  - ▶ Mindestens **acht Zeichen**

# Password-Checker

- ▶ Schwierigkeitsgrad: leicht
- ▶ Implementieren Sie in einer Klasse PasswordChecker die Methode

```
public static boolean check(String password);
```

mit:

- ▶ Die Methode soll die **Eignung** des übergebenen Strings als **Password prüfen**:
  - ▶ Mindestens **acht Zeichen**
  - ▶ **Erlaubte Zeichen**: Groß- und Kleinbuchstaben (ohne Umlaute), Ziffern und Sonderzeichen (# . ? !)

# Password-Checker

- ▶ Schwierigkeitsgrad: leicht
- ▶ Implementieren Sie in einer Klasse PasswordChecker die Methode

```
public static boolean check(String password);
```

mit:

- ▶ Die Methode soll die **Eignung** des übergebenen Strings als **Password prüfen**:
  - ▶ Mindestens **acht Zeichen**
  - ▶ **Erlaubte Zeichen**: Groß- und Kleinbuchstaben (ohne Umlaute), Ziffern und Sonderzeichen (# . ? !)
  - ▶ Jeweils **mindestens ein/e** Großbuchstabe, Kleinbuchstabe, Ziffer, Sonderzeichen

# Password-Checker

- ▶ Schwierigkeitsgrad: leicht
- ▶ Implementieren Sie in einer Klasse PasswordChecker die Methode

```
public static boolean check(String password);
```

mit:

- ▶ Die Methode soll die **Eignung** des übergebenen Strings als **Password prüfen**:
  - ▶ Mindestens **acht Zeichen**
  - ▶ **Erlaubte Zeichen**: Groß- und Kleinbuchstaben (ohne Umlaute), Ziffern und Sonderzeichen (# . ? !)
  - ▶ Jeweils **mindestens ein/e** Großbuchstabe, Kleinbuchstabe, Ziffer, Sonderzeichen
- ▶ Sind die **Bedingungen erfüllt** gibt die Methode **true** zurück, sonst **false**

# Password-Checker

- ▶ Schwierigkeitsgrad: leicht
- ▶ Implementieren Sie in einer Klasse PasswordChecker die Methode

```
public static boolean check(String password);
```

mit:

- ▶ Die Methode soll die **Eignung** des übergebenen Strings als **Password prüfen**:
  - ▶ Mindestens **acht Zeichen**
  - ▶ **Erlaubte Zeichen**: Groß- und Kleinbuchstaben (ohne Umlaute), Ziffern und Sonderzeichen (# . ? !)
  - ▶ Jeweils **mindestens ein/e** Großbuchstabe, Kleinbuchstabe, Ziffer, Sonderzeichen
- ▶ Sind die **Bedingungen erfüllt** gibt die Methode **true** zurück, sonst **false**
- ▶ Sie können zum Testen Ihrer Implementierungen die **JUnit-Tests** in `password-checker/PasswordCheckerTest.java` verwenden und/oder ein eigenes kleines **Java-Programm** implementieren

# Inhalt

## Aufgabe 2: World Jumble



# Word Jumble

- ▶ Vor ein paar Jahren geisterte folgendes „Science-Meme“ durch das Netz

Aoccdrnig to a rscheearch at Cmabrigde Uinervtisy, it deosn't mttar in waht oredr the ltteers in a wrod are, the olny iprmoetnt tihg is taht the frist and lsat ltteer be at the rghit pclae. The rset can be a toatl mses and you can sitll raed it wouthit porbelm. Tihs is bcuseae the huamn mnid deos not raed ervey lteter by istlef, but the wrod as a wlohe.

- ▶ „Übersetzt“: Ncah enier Sutide an der Cmarbdige Uinevsrtiät, ist die Rieehfnloge der Bcushatebn nciht wcithig snoedrn nur dsas der esrte und ltetze Bcushatbe an der rcithgien Setlle snid. Der Rset knan ein ttolaes Druhcieandner sien and man knan es immer ncoh onhe Porlbmee lseen. Der Gurnd ist dsas das Gherin nciht enieznle Bcushatebn efrsast, snoedrn gnaze Wröetr.

# Aufgabenstellung

- ▶ **Schwierigkeitsgrad:** mittel
- ▶ Wir wollen eine **Java-Anwendung** schreiben, die einen Text einliest und die Buchstaben der Worte wie oben gesehen **vertauscht**
- ▶ Sie können mit dem **Grundgerüst** aus der Datei `word-jumble/WordJumble.java` starten
  - ▶ **void jumbleWord(String word, StringBuilder builder)** vertauscht Buchstaben des Wortes word und hängt das Ergebnis an StringBuilder an (wird von **Ihnen** implementiert)
  - ▶ **String jumbleText(Scanner scanner)** liest Wort für Wort aus scanner und übergibt es an jumbleWord (bereits vollständig)
  - ▶ **main** ruft jumbleText auf der Standardeingabe auf (bereits vollständig)
- ▶ **Hinweis:** Wir gehen davon aus, dass der zu transformierende Text **keine Satzzeichen** enthält

# Aufgabenstellung

- ▶ WordJumble ist bereits lauffähig, **übersetzen** Sie es.
- ▶ Das Programm liest von der **Standardeingabe** und gibt das Ergebnis auf die Standardausgabe aus
- ▶ **Führen Sie das Programm aus** und geben Sie einen Text ein. Sie können die Eingabe mit **Ctrl-Z** (Windows) oder **Ctrl-D** (Linux/macOS) in einer **neuen Zeile** beenden.

```
java WordJumble  
Das ist ein Test  
<Ctrl-D> oder <Ctrl-Z>  
Das ist ein Test
```

- ▶ **Alternativ** können Sie über < den Inhalt einer Datei als Eingabe verwenden

```
java WordJumble < WordJumbleTest.txt  
Nach einer Studie...
```

Sie können dazu die Datei  
verwenden

 word-jumble/WordJumbleTest.txt

# Aufgabenstellung

- ▶ Die aktuelle Implementierung von `jumbleWord` hängt das Wort unverändert an den `StringBuilder` an
- ▶ **Implementieren** Sie `jumbleWord` nach folgenden Regeln
  - ▶ Worte der Länge bis drei bleiben **unverändert**
  - ▶ Worte der Länge vier oder länger werden wie folgt bearbeitet
    - ▶ **Erster** und **letzter** Buchstabe bleiben wie sie sind
    - ▶ Alle Buchstaben innerhalb des Wortes werden **von links nach rechts paarweise vertauscht**
    - ▶ **Beispiel:** `Test` → `Tset`
    - ▶ **Noch ein Beispiel:** `Programmieren` → `Porgrammieren` → `Porrgammieren` → `Porrgmaimeren` → `Porrgmaimreen`
- ▶ **Hinweise:**
  - ▶ Was passiert mit dem **vorletzten Buchstaben** bei Worten ungerader Länge größer als drei?
  - ▶ Sehen Sie sich die Dokumentationen von **`String`** und **`StringBuilder`** an. Wie greift man auf einzelne Zeichen eines Strings zu? Wie hängt man Elemente an `StringBuilder` an?
- ▶ Zum **Testen** können Sie `word-jumble/WordJumbleTest.java` verwenden

# Inhalt

## Aufgabe 3: Median

# Median

- ▶ Schwierigkeitsgrad: mittel
- ▶ Den **Median** einer Auflistung von `ints` berechnet man wie folgt
  1. Sortiere die Auflistung
  2. Hat die Auflistung **ungerade** viele Einträge, gib das **mittlere Element** zurück
  3. Hat die Auflistung **gerade** viele Einträge, gib das **Mittel der beiden mittleren Elemente** zurück
- ▶ Beispiel
  - ▶ Eingabe: [4,7,1,9,2]
  - ▶ Sortiert: [1,2,4,7,9]
  - ▶ Es sind **ungerade** viele Elemente, also ist der Median das mittlere Element 4
- ▶ Noch ein Beispiel
  - ▶ Eingabe: [4,7,1,9,2,5]
  - ▶ Sortiert: [1,2,4,5,7,9]
  - ▶ Es sind **gerade** viele Elemente, also ist der Median das Mittel der beiden mittleren Element 4 und 5 und damit  $(4 + 5)/2 = 4.5$

# Aufgabenstellung

- ▶ Implementieren Sie in einer Klasse Median die Methode `computeMedian`
  - ▶ Die Methode ist **statisch**
  - ▶ Sie akzeptiert als **Varargs** eine Auflistung von **ints**
  - ▶ Sie gibt den Median der Auflistung als **double** zurück
  - ▶ Sollte `computeMedian` mit **ungültigen Parametern** aufgerufen werden, so generieren Sie eine `IllegalArgumentException` mit entsprechender Nachricht
- ▶ **Hinweise**
  - ▶ Ein beispielhafter **Aufruf** der Methoden sieht wie folgt aus:

```
Median.computeMedian(4,7,1,9,2); // liefert 4
```
  - ▶ Oder:

```
Median.computeMedian(4,7,1,9,2,5); // liefert 4.5
```
  - ▶ Sie können zum **Sortieren** die Methoden `Arrays.sort` verwenden
  - ▶ Verwenden Sie zum Testen Ihrer Implementierung die JUnit-Tests in `median/MedianTest.java`

## Aufgabe 4: Magische Quadrate



- ▶ **Schwierigkeitsgrad**: mittel bis schwer
- ▶ In einem magischen Quadrat sind die **Summen aller Zeilen, Spalten und Diagonalen gleich**
- ▶ **Beispiel** (Summe jeweils 15)

8	1	6
3	5	7
4	9	2

- ▶ Die Anzahl der Zeilen und Spalten nennt man **Größe** des magischen Quadrats
- ▶ In dem Stich „**Melencolia I**“ von **Albrecht Dürer** (s. rechts) ist rechts oben ein magisches Quadrat der Größe vier zu sehen



# Aufgabenstellung

- ▶ **Definieren** Sie eine Klasse `MagicSquare`
- ▶ **Implementieren** Sie eine statische Methode `int[][] getExample()`, die das Beispiel der vorherigen Folie als **zweidimensionalen Array** zurückgibt
  - ▶ Definieren den Array als **Array-Literal**
  - ▶ Der erste Index des Arrays entspricht der Zeile, der zweite Index der **Spalte**
- ▶ **Implementieren** Sie die statische Methode `isMagic`
  - ▶ `isMagic` bekommt als Parameter einen **zweidimensionalen `int`-Array** und gibt **`boolean`** zurück
  - ▶ `isMagic` gibt **`true`** zurück wenn es sich beim zweidimensionalen Array um ein **magisches Quadrat** handelt
  - ▶ Bei **ungültigem Parameter** generieren Sie eine `IllegalArgumentException` mit entsprechender Nachricht:
    - ▶ **`null`** ist nicht erlaubt
    - ▶ zweidimensionale Arrays mit **ungleicher Spalten- und Zeilenzahl** sind nicht erlaubt
- ▶ Verwenden zum Testen die JUnit-Tests in

📄 `magic/MagicSquareTest.java`

## Bonus-Aufgabe

- ▶ Diese Aufgabe ist **optional** (aber eine **tolle Übung!**)
- ▶ **Schwierigkeitsgrad**: schwer
- ▶ Unter [https://en.wikipedia.org/wiki/Siamese\\_method](https://en.wikipedia.org/wiki/Siamese_method) finden Sie eine Methode um magische Quadrate **ungerader Größe** zu generieren
- ▶ **Aufgaben**
  - ▶ **Implementieren** Sie dieses Verfahren
  - ▶ Testen Sie die Korrektheit mit Hilfe Ihrer Methode `isMagic`
  - ▶ **Implementieren** Sie eine Methode, die ein magisches Quadrat auf der **Konsole ausgibt**
  - ▶ Schreiben Sie ein **Hauptprogramm**, das über die Kommandozeile die Größe **einliest** und das magische Quadrat dazu **ausgibt**
- ▶ Die **Ausgabe** könnte bspw. so aussehen:

```
java MagicSquare 3
8      1      6
3      5      7
4      9      2
```